

Strasbourg

Hans Richter wird Vizepräsident

Frankfurt (Oder) (MOZ) Auf der Frühjahrstagung der European Materials Research Society, die diese Woche in Strasbourg (Frankreich) stattfindet, wurde Hans Richter, der Vorstandsvorsitzende der Gesellschaft zur Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft (GFWW), zum Vizepräsidenten gewählt. Hans Richter, ein international ausgewiesener Experte in der Halbleiterforschung, hat seine wissenschaftliche Karriere über das Frankfurter Institut für Halbleiterphysik gemacht. Die GFWW befasst sich mit der Vernetzung der in Berlin und Brandenburg vorhandenen Kompetenzen in der Photovoltaik, Elektronik und neuerdings der Stahlapplikation.

Am Frühjahrsmeeting in Strasbourg nehmen mehr als 2300 Wissenschaftler aus 58 Ländern teil. Die GFWW organisiert einen Workshop zum Thema „Photovoltaik-Technologien – eine europäische Stärke: Herausforderungen für die Materialforschung“, an dem First Solar und Conergy teilnehmen. An der Ausstellung beteiligt sich das Frankfurter Unternehmen OEG Gesellschaft für Optik, Elektronik & Gerätetechnik. Das IHP ist mit wissenschaftlichen Vorträgen in mehreren Symposien vertreten.



Vizepräsident: Professor
Hans Richter Foto: Patrick Pleul